

Vergabestelle

ProPotsdam GmbH vertreten durch ProPotsdam Wohnen GmbH  
Pappelallee 4  
14469 Potsdam

Datum der Versendung 27.05.2026

Maßnahmen Nr.	
Vergabe Nr.	20150/PRBW-Drew/2026
Vergabeart	
<input checked="" type="checkbox"/>	offenes Verfahren
<input type="checkbox"/>	nicht offenes Verfahren
<input type="checkbox"/>	Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb
<input type="checkbox"/>	Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb
<input type="checkbox"/>	wettbewerblicher Dialog
<input type="checkbox"/>	Innovationspartnerschaft
Ablauf der Angebotsfrist	
Datum	30.06.2026
Uhrzeit	11:00
Bindefrist endet am 28.08.2026	
Ausführungszeit	
Beginn:	01.10.2026
Ende:	30.09.2027

### Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gem. VgV)

Bezeichnung der Leistung

Maßnahme

Parkraumüberwachung im Stadtgebiet Potsdam-Drewitz

Leistung

Parkraumüberwachung im Stadtgebiet Potsdam-Drewitz

### Anlagen

**A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind**

[Anlage\\_Datenschutzinformation\\_Vergaben.pdf](#)  
[Teilnahmebedingungen.pdf](#)

**B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden**

[Anlage\\_1\\_Gesamtübersicht\\_PRBW.pdf](#)  
[Anlage\\_2\\_Straßenübersichten.pdf](#)  
[Anlage\\_3\\_Übersicht-Kontrollpunkte.pdf](#)  
[Vertragsmuster\\_PRBW.pdf](#)

Verhaltensrichtlinie für den Unternehmensverbund ProPotsdam, abzurufen unter <https://www.propotsdam.de/ueber-uns/leitbild-und-werte/compliance/>

**C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind**

[124\\_Eigenerklärung zur Eignung\\_LD.pdf](#)  
[Angebotsanschreiben.pdf](#)  
[Anlage\\_4\\_Preisblatt\\_PRBW.xlsx](#)  
[Anlage\\_5\\_Verpflichtungserklärung\\_Datenschutz2019\\_PP\\_extern\\_final.pdf](#)  
[Eigenerklärung\\_Restriktive\\_Maßnahmen.pdf](#)  
[Erklärung über die Zahlung eines Mindestlohnes\\_03\\_2021.pdf](#)  
[Form\\_234.pdf](#)  
[Form\\_235.pdf](#)

[Hinweise\\_Vergabeverfahren.pdf](#)  
[Leistungsbeschreibung\\_Drewitz.pdf](#)  
[Muster\\_Kalkulation\\_Stundenverrechnungssatz\\_gesch.xlsx](#)

**D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind**

[Form\\_236.pdf](#)

**1 Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung**

[ProPotsdam GmbH](#)

zu vergeben.

**2 Kommunikation**

Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabepattform

VMPConnector: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPCenter>

**3 Unterlagen (Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise)**

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung (Angebotsschreiben Nummer 6) einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

**3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:**

Bedingung an die Auftragsausführung

- Abgabe einer Erklärung zu den restriktiven Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, gem. Verordnung (EU) 2022/576 des Rates (mittels Eigenerklärung vorzulegen): siehe Formblatt
- Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit des Bieters/Bewerbers in Frage stellt (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Erklärung zum Vorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123 und 124 GWB (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Erklärung über die Zahlung eines Mindestlohnes (mittels Eigenerklärung vorzulegen): siehe Formblatt
- Erklärung, dass nur Arbeitskräfte mit einer gültigen Arbeitserlaubnis zum Einsatz kommen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): formlos

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

- Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Nachweis der Eintragung in ein Berufs-/Handelsregister bzw. erlaubte Berufsausübung (mittels Dritterklärung vorzulegen)

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Angabe des Gesamtumsatzes des Unternehmens in den letzten drei Geschäftsjahren (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Angabe des Umsatzes des Unternehmens für vergleichbare Leistungen in den letzten drei Geschäftsjahren (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Angabe zum Insolvenzverfahren und Liquidation (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben + Beiträgen zur Sozialversicherung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Dritterklärungen in Form von Unbedenklichkeits-bescheinigungen werden durch die AG gesondert, d.h. nur von Bietern, die in die nähere Auswahl kommen, gefordert.
- Kalkulation Stundenverrechnungssatz (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bitte Formblatt ausfüllen.
- Nachweis einer Betriebs-/Haftpflichtversicherung mit Angabe der versicherten Risiken (mittels Dritterklärung vorzulegen): Folgende Mindestdeckungssummen je Schadensereignis sind gefordert:  
2 Mio. EUR für Personenschäden  
5 Mio. EUR für Sachschäden

**Hinweis:**

Verfügt ein Bieter zurzeit über keinen ausreichenden Versicherungsschutz, kann der Nachweis der geforderten Deckungssummen durch die Zusage eines Versicherers erfolgen, dass sie im Auftragsfall bereit ist, eine solche Versicherung abzuschließen.

**Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

- Angabe der Anzahl der Arbeitskräfte im Unternehmen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Angaben zur Anzahl der Arbeitskräfte im Unternehmen, die für diese Leistungserfüllung zum Einsatz kommen (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Referenzübersicht zu vergleichbaren Leistungen mit Ansprechpartnern (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

**Sonstige Unterlagen**

- Verpflichtungserklärung Datenschutz (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Anlage 5

**3.2 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen**

keine

**3.3 Entfällt**

**4 Losweise Vergabe**

nein

ja, Angebote sind möglich

nur für ein Los

für eine maximale Anzahl an Losen: siehe Bekanntmachung oder Aufforderung zur Interessensbestätigung

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

**5 Nebenangebote**

**5.1**  Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen EU gilt nicht.

**5.2**  Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen EU) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -

für die gesamte Leistung

nur für nachfolgend genannte Bereiche:

mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

unter folgenden weiteren Bedingungen:

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

**6 Angebotswertung**

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.  
Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.

Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

## 7 Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch in Textform.  
 elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.  
 elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.  
 schriftlich.

Bei **elektronischer Angebotsübermittlung** in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen. Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Bei **schriftlicher Angebotsabgabe** ist das beigefügte Angebotsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

- siehe Briefkopf  
 Stelle:

## 8 Behörde, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Vergabekammer (§ 156 GWB):

## 9 Weitere Angaben

### Sonstiges

Im Falle einer Bietergemeinschaft ist mit dem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder der Bietergemeinschaft abzugeben, wonach diese im Auftragsfalle eine Arbeitsgemeinschaft mit gesamtschuldnerischer Haftung gründen. Die Erklärung hat zudem ein Mitglied der Bietergemeinschaft zur Durchführung des Vergabeverfahrens zu bevollmächtigen.

Beruft sich der Bieter hinsichtlich seiner technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit auf die Ressourcen von Drittunternehmen, so ist dem Angebot eine Erklärung der Drittunternehmen beizufügen, wonach diese dem Bieter im Auftragsfalle ihre Ressourcen zur Verfügung stellen. Gleiches gilt für verbundene Unternehmen.

Angebotsunterlagen sind im pdf-Format einzureichen. Das bepreiste Leistungsverzeichnis kann als pdf- und/oder Excel- Datei eingereicht werden.

Bieterfragen sollen möglichst bis zum 19.06.2026 über den Vergabemarktplatz gestellt werden. Nicht rechtzeitig gestellte Bieterfragen können unbeantwortet bleiben.